

Deutsche Gemeinde in Finnland



Gottesdienst am Sonntag Lätare

ERÖFFNUNG UND ANRUFUNG
JOHDANTO – INLEDNING

Musik zum Eingang – Alkumusiikki – Inledningsmusik:

Dietrich Buxtehude (1637-1707),
Orgelchoral "Nun lob, mein Seel, den Herren" BuxWV 214

Begrüßung – Tervehdyssanat – Välkomstord

Eingangslied – Alkuvirsi – Ingångspsaln: EG 451,1-4

1. Mein erst Ge-fühl sei Preis und Dank,
er - heb ihn, mei - ne See - le!
Der Herr hört dei - nen Lob - ge-sang,
lob-sing ihm, mei - ne See - le!

2. Mich selbst zu schützen ohne Macht / lag ich und
schief in Frieden. / Wer schafft die Sicherheit der
Nacht / und Ruhe für die Müden?

3. Du bist es, Herr und Gott der Welt, / und dein ist
unser Leben; / du bist es, der es uns erhält / und mir's
jetzt neu gegeben.

4. Gelobet seist du, Gott der Macht, / gelobt sei deine
Treue, / daß ich nach einer sanften Nacht / mich dieses
Tags erfreue.

ERÖFFNUNG UND ANRUFUNG
JOHDANTO – INLEDNING

Votum – Hengellinen tervehdys – Inledande Välsignelse

Pastor: Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.

Gemeinde: **Amen.**

Pastor: Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,

Gemeinde: **der Himmel und Erde gemacht hat.**

Psalmgebet – Päivän Psalmi – Psaltarpsalm Psalm 84

Wie lieblich sind deine Wohnungen, Herr Zebaoth!
Meine Seele verlangt und sehnt sich
nach den Vorhöfen des Herrn;

**mein Leib und Seele freuen sich
in dem lebendigen Gott.**

Der Vogel hat ein Haus gefunden
und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen –

**deine Altäre, Herr Zebaoth,
mein König und mein Gott.**

Wohl denen, die in deinem Hause wohnen;
die loben dich immerdar.

**Wohl den Menschen,
die dich für ihre Stärke halten
und von Herzen dir nachwandeln!**

Wenn sie durchs dürre Tal ziehen,
wird es ihnen zum Quellgrund,
und Frühregen hüllt es in Segen.
Sie gehen von einer Kraft zur andern
und schauen den wahren Gott in Zion.

Herr, Gott Zebaoth, höre mein Gebet;
vernimm es, Gott Jakobs!

Gott, unser Schild, schaue doch;
sieh an das Antlitz deines Gesalbten!

Denn ein Tag in deinen Vorhöfen
ist besser als sonst tausend.

Ich will lieber die Tür hüten in meines Gottes Hause
als wohnen in den Zelten der Frevler.

Denn Gott der Herr ist Sonne und Schild;
der Herr gibt Gnade und Ehre.

Er wird kein Gutes mangeln lassen den Frommen.
Herr Zebaoth, wohl dem Menschen,
der sich auf dich verlässt!

ERÖFFNUNG UND ANRUFUNG
JOHDANTO – INLEDNING

Passionskyrie



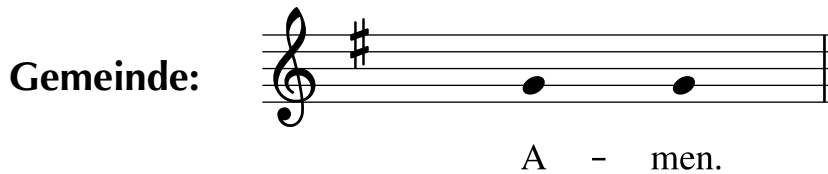
The musical score is written on six staves in G major (one sharp). The melody is simple and hymn-like, with lyrics in German. The lyrics are: Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit - test Not, an dem Stamm des Kreu - zes für uns bit - tern Tod, herr - schest mit dem Va - ter in der E - wig - keit: hilf uns ar - men Sün - dern zu der Se - lig - keit. Ky - ri - e e - le - i - son, Chri - ste e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son.

Eh - re sei dir, Chri - ste, der du lit - test Not,
an dem Stamm des Kreu - zes für uns bit - tern Tod,
herr - schest mit dem Va - ter in der E - wig - keit:
hilf uns ar - men Sün - dern zu der Se - lig - keit.
Ky - ri - e e - le - i - son, Chri - ste
e - le - i - son, Ky - ri - e e - le - i - son.

2. Wäre nicht gekommen Christus in die Welt
und hätt angenommen unser arm Gestalt
und für unsre Sünde gestorben williglich,
so hätten wir müssen verdammt sein ewiglich.
Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.
3. Darum wollen wir loben, danken allezeit
dem Vater und Sohne und dem heiligen Geist;
bitten, daß sie wollen behüten uns hinfort,
und dass wir stets bleiben bei seinem heiligen Wort.
Kyrie eleison, Christe eleison, Kyrie eleison.

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS
SANA – ORDET

Gebet vor der Schriftlesung – Päivän rukous – Dagens bön



1. Lesung – Ensimmäinen Lukukappale – Första Läsningen: 2. Kor 1,3-7

LOB GOTTES FÜR TROST IN BEDRÄNGNIS

Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der Vater der Barmherzigkeit und Gott allen Trostes, der uns tröstet in aller unserer Bedrängnis, damit wir auch trösten können, die in allerlei Bedrängnis sind, mit dem Trost, mit dem wir selber getröstet werden von Gott. Denn wie die Leiden Christi reichlich über uns kommen, so werden wir auch reichlich getröstet durch Christus. Werden wir aber bedrängt, so geschieht es euch zu Trost und Heil; werden wir getröstet, so geschieht es euch zum Trost, der sich wirksam erweist, wenn ihr mit Geduld dieselben Leiden ertragt, die auch wir leiden. Und unsre Hoffnung steht fest für euch, weil wir wissen: Wie ihr an den Leiden teilhabt, so habt ihr auch am Trost teil.

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS
SANA – ORDET

Graduallied – Graduaali – Dagens psalm: EG 396,1+6

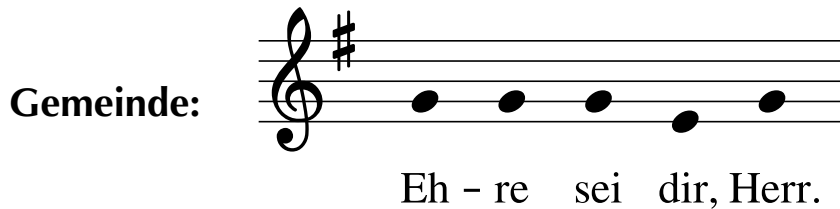


1. Je - su, mei - ne Freu - de, mei - nes
ach wie lang, ach lan - ge ist dem
Her - zens Wei - de, Je - su, mei - ne Zier:
Her - zen ban - ge und ver - langt nach dir!
Got - tes Lamm, mein Bräu - ti - gam, au - ßer dir soll
mir auf Er - den nichts sonst Lie - bers wer - den.

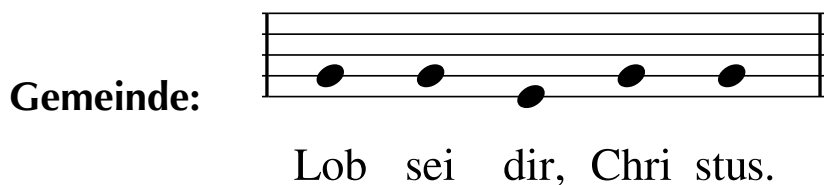
6. Weicht, ihr Trauergeister, / denn mein Freudenmeister,
/ Jesus, tritt herein. / Denen, die Gott lieben, / muß
auch ihr Betrüben / lauter Freude sein. / Duld ich schon
hier Spott und Hohn, / dennoch bleibst du auch im Lei -
de, / Jesu, meine Freude.

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS
SANA – ORDET

Evangeliumslesung – Evankeliumi – Evangelium: Johannes 12,20-26



Es waren aber einige Griechen unter denen, die heraufgekommen waren, um anzubeten auf dem Fest. Die traten zu Philippus, der aus Betsaida in Galiläa war, und baten ihn und sprachen: Herr, wir wollen Jesus sehen. Philippus kommt und sagt es Andreas, und Andreas und Philippus sagen's Jesus. Jesus aber antwortete ihnen und sprach: Die Stunde ist gekommen, dass der Menschensohn verherrlicht werde. Wahrlich, wahrlich, ich sage euch: Wenn das Weizenkorn nicht in die Erde fällt und erstirbt, bleibt es allein; wenn es aber erstirbt, bringt es viel Frucht. Wer sein Leben lieb hat, der verliert es; und wer sein Leben auf dieser Welt hasst, der wird's bewahren zum ewigen Leben. Wer mir dienen will, der folge mir nach; und wo ich bin, da soll mein Diener auch sein. Und wer mir dienen wird, den wird mein Vater ehren.



Glaubensbekenntnis – Uskontunnustus – Trosbekännelse

Ich glaube an Gott,
den Vater, den Allmächtigen,
den Schöpfer des Himmels und der Erde.

Und an Jesus Christus,
seinen eingeborenen Sohn, unsern Herrn,
empfangen durch den Heiligen Geist,
geboren von der Jungfrau Maria,
gelitten unter Pontius Pilatus,
gekreuzigt, gestorben und begraben,
hinabgestiegen in das Reich des Todes,
am dritten Tage auferstanden von den Toten,
aufgefahren in den Himmel;
er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters;
von dort wird er kommen,
zu richten die Lebenden und die Toten.

Ich glaube an den Heiligen Geist,
die heilige christliche Kirche,
Gemeinschaft der Heiligen,
Vergebung der Sünden,
Auferstehung der Toten
und das ewige Leben.
Amen

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS
SANA – ORDET

Credolied – Virsi – Psalm: EG 198,1-2



1. Herr, dein Wort, die ed - le Ga - be,
denn ich zieh es al - ler Ha - be
die - sen Schatz er - hal - te mir; Wenn dein
und dem größ - ten Reich - tum für.
Wort nicht mehr soll gel - ten, wor - auf soll der
Glau - be ruhn? Mir ist's nicht um tau - send
Wel - ten, a - ber um dein Wort zu tun.

2. Halleluja, Ja und Amen! / Herr, du wollest auf mich
sehn, / daß ich mög in deinem Namen / fest bei deinem
Worte stehn. / Laß mich eifrig sein beflissen, / dir zu
dienen früh und spat / und zugleich zu deinen Füßen /
sitzen, wie Maria tat. *Lk 10,39*

Predigt – Saarna – Predikan zu Johannes 12,20-24

(Text der Evangeliumslesung, S. S. 8)

VERKÜNDIGUNG UND BEKENNTNIS
SANA – ORDET

Predigtlied – Virsi – Psalm: EG 98,1-3

1. Korn, das in die Er - de, in den
Keim, der aus dem Ak - ker in den
Tod ver - sinkt, Lie - be lebt auf, die
Mor - gen dringt - längst er - stor - ben schien: Lie - be wächst wie
Wei - zen, und ihr Halm ist grün.

Joh 12,24

2. Über Gottes Liebe brach die Welt den Stab, / wälzte
ihren Felsen vor der Liebe Grab. / Jesus ist tot. Wie soll-
te er noch fliehn? / Liebe wächst wie Weizen, und ihr
Halm ist grün.

3. Im Gestein verloren Gottes Samenkorn, / unser Herz
gefangen in Gestrüpp und Dorn – / hin ging die Nacht,
der dritte Tag erschien: / Liebe wächst wie Weizen, und
ihr Halm ist grün.

Abkündigungen – Kirkoll. tiedotukset – Meddelanden

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die diakonische Arbeit in unserer Gemeinde bestimmt. Die Kontoangaben sind auf unserer Website deutschegemeinde.fi zu finden.

Fürbitten – Yhteinen esirukous – Församlingens förbön

Vaterunser – Isä meidän – Herrens bön

Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel, so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich
und die Kraft und die Herrlichkeit
in Ewigkeit. Amen

Segenslied – Siunausvirsi – Psalm: EG 451,5.7.10

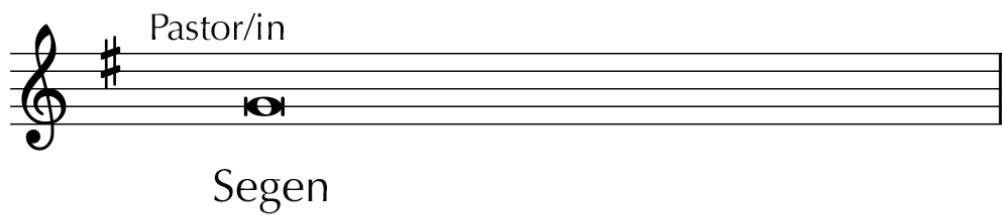
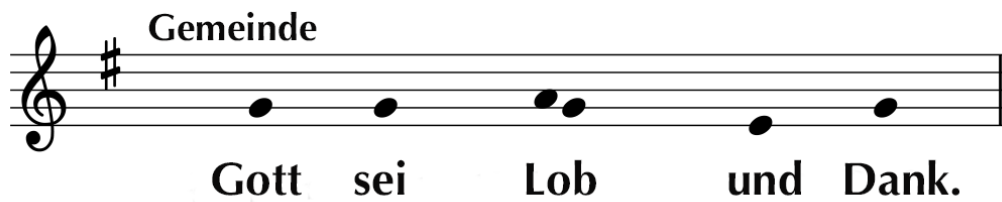
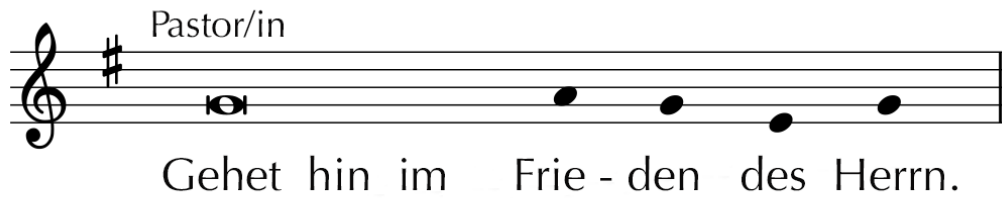
Laß deinen Segen auf mir ruhn,
mich deine Wege wallen,
und lehre du mich selber tun
nach deinem Wohlgefallen.

Gib mir ein Herz voll Zuversicht,
erfüllt mit Lieb und Ruhe,
ein weises Herz, das seine Pflicht
erkenn und willig tue:

daß ich das Glück der Lebenszeit
in deiner Furcht genieße
und meinen Lauf mit Freudigkeit,
wenn du es willst, beschließe.

SENDUNG UND SEGEN
SIUNAUS – AVSLUTNING

Sendung und Segen – Siunaus – Välsignelse



Musik zum Ausgang – Päättömusiikki – Avslutande musik:

Marcel Dupré (1886-1971),
Variations sur un Noël op. 20: Fugato

Titelbild: Siger Köder, Wasseralfinger Altar